

Kalabriens Frühlingsflora

Informationen

Daten

31. März bis 10. April 2010

Preis

1950.– CHF

Teilnehmerzahl

Max. 18

Reiseleitung

Adrian Möhl

Im Preis inbegriffen

- Reise im Schlafwagen
- Transfers
- Kursleitung
- Kursunterlagen
- Übernachtung
z.T. Halbpension

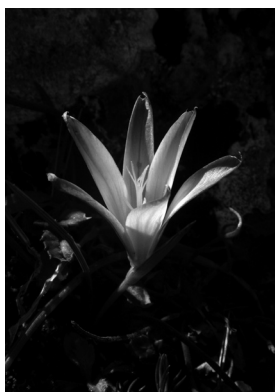


Viewed from below, this Pollino is shaped like a pyramid, and promises a steep climb over bare limestone; but the ascent is quite easy. No trees grow on the pyramid. The rock is covered with a profusion of forget-me-nots and gay pansies; some mezeron and a few dwarfed junipers – earthward-creeping nearly reach the summit...

NORMAN DOUGLAS, OLD CALABRIA

Umgeben vom tyrrhenischen und ionischen Meer bildet die schmale Landzunge Kalabriens den äussersten Süden des italienischen Stiefels. Spektakuläre Felsformationen, Gebirge, Hochebenen und vor allem eine äusserst abwechslungsreiche Vegetation und Flora sind Kalabrien eigen. Auf einer Reise zwischen der tyrrhenischen Küste und den Nationalparks vom Monte Pollino und der Sila werden wir die Pflanzenwelt Kalabriens erforschen. Dabei soll die mediterrane Vegetation ganz im Vordergrund stehen: von den Strandrasen der Küste über die Garrigue und den Scharzkiefernwäldern bis hin zu den Gebirgsrasen im Pollino wollen wir die Pflanzendecke Kalabriens eingehend und umfassend betrachten, erleben und erforschen.

Unser Hotel liegt direkt am Meer in einem wahrlich malerischen Ort am Fusse des Nationalparks Pollino.





Auf dieser Osterreise nach Kalabrien gibt es die Möglichkeit, die vielfältige Flora und Vegetation des südlichen Italiens kennen zu lernen. Neben den weitverbreiteten, typischen Arten des Mittelmeers können im Gebiet auch ein paar botanische Spezialitäten gefunden werden, wie zum Beispiel die Schlangenhaut-Kiefern (*Pinus heldreichii*), der Kalabrische Ahorn (*Acer cappadocicum ssp. lobelii*) oder die Zerbrechliche Glockenblume (*Campanula fragilis s.str.*)

Dieser Kurs richtet sich an alle, die sich für die mediterrane Flora und Vegetation interessieren und ist auch für einen Einstieg in die südliche Flora geeignet. Auf meist wenig anstrengenden Wanderungen werden wir durch die verschiedenen Vegetationstypen streifen und uns vor allem der Pflanzenwelt widmen. Geologie, Fauna und Geschichte werden uns aber auf der Entdeckungsreise in Italiens grösstem Nationalpark ebenfalls beschäftigen, und auch der kulinarischen Botanik soll Rechnung getragen werden...



Anmeldeformular Kalabrien

Anzahl TeilnehmerInnen: _____

Name: _____

Vorname _____

Weitere Person(en): _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon (e): _____

E-Mail: _____

Ort/Datum/Unterschrift: _____

Weitere Bemerkungen bitte auf der Rückseite vermerken.

Abtrennen und einsenden per Post, Fax oder E-Mail an:

Botanikreisen	T 031 312 29 37 / 079 722 75 24
Schwarzenburgstr.11	F 031 312 29 69
3007 Bern	E adimoehl@gmx.ch